



**Versicherungsanstalt  
öffentlich Bediensteter**



**Gesundheitsförderung**

Gesundheit 

## Mehr Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz „Schule“

---

Im Rahmen der „Gesundheitsförderung Öffentlicher Dienst“ hat sich die BVA zum Ziel gesetzt, die Gesundheit der Lehrerinnen und Lehrer und des nicht-unterrichtenden Personals am Arbeitsplatz „Schule“ zu fördern.

Gemäß dem Grundgedanken „Stärken stärken und Schwächen schwächen“ möchte die BVA mit Hilfe von unterschiedlichsten Angeboten und Modulen österreichweit die Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Schulen dabei unterstützen, ihre Gesundheitskompetenz zu stärken und das Thema Gesundheitsförderung in den Arbeitsalltag „Schule“ zu integrieren.

## Ihr Weg zur Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz „Schule“

---

- Erstberatung in der Schule
- Entscheidungsfindung für den Prozess
- Etablierung der Projektleitung und eines Gesundheitsteams
- Abschluss einer verbindlichen Projektvereinbarung
- finanzielle Unterstützung
- gemeinsame Diagnose- und Planungsphase
- Umsetzung von geplanten, schulspezifischen Maßnahmen
- Unterstützung durch BVA-Module zu verschiedenen Gesundheitsthemen
- Durchführung von regelmäßigen Gesundheitsteamsitzungen zur Koordinierung des Prozesses
- Reflexion und Evaluierung zu Prozessende
- Integration der Gesundheitsförderung in den Schulalltag



# Unser Angebot für Ihre Schule

---

## Beratung

- Erstinformation und fachliche Beratung vor Ort
- Impulsvortrag „Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz Schule“
- moderierte Entscheidungsfindung
- Beratung bei der Prozesskonzeption, -planung und -organisation
- Mitarbeit im Gesundheitsteam
- Information über regionale Netzwerkpartnerinnen und -partner

## Unterstützende Angebote

- Unterstützung bei der Fragebogenerhebung und den Workshops
- Moderation und Dokumentation von Gesundheitsworkshops
- Workshop „Gesundes Führen“
- Planung von Umsetzungsmaßnahmen
- Unterstützung bei der Suche nach Aktivitäten und Angeboten
- Vernetzung mit anderen prozessbetreibenden Schulen

## Service

- finanzielle Unterstützung
  - EUR 1.000,- Basisförderung pro prozessbetreibender Schule
  - EUR 10,- pro BVA-versicherter Dienstnehmerin bzw. BVA-versichertem Dienstnehmer
- Gesundheitsstraße „Impuls“ (5-Risiken-Check)

## Einzelmodule

- Ernährung
- Bewegung
- Tabakentwöhnung
- Seelische Gesundheit
- Kommunikationsverbesserung durch Stimmhygiene und Sprechtraining



## Der Prozessablauf

Der Prozess „Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz Schule“ umfasst fünf Schritte, die in einer Laufzeit von mindestens drei bis vier Semestern abgewickelt werden sollen.



Nach einem mehrstufigen Modell werden einerseits Faktoren, die die Gesundheit stärken, erarbeitet und andererseits Belastungen am Arbeitsplatz eruiert.

Abhängig von der Anzahl der Lehrerinnen und Lehrer bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Schule kommen in der Diagnose- und Planungsphase unterschiedliche Modelle zum Einsatz.

Nach Erhebung der Ausgangslage werden gemeinsam Schwerpunkte und gesundheitsfördernde Maßnahmen für das Kollegium gesetzt.

Gemeinsames Ziel ist, Gesundheitsförderung als fixen Bestandteil an der Schule zu verankern, um „ein Mehr an Gesundheit und Wohlbefinden“ erreichen zu können.

# Prinzipien und Qualitätskriterien

7 Punkte, damit Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz auch an Ihrer Schule gelingt:



## 1. Ganzheitlichkeit

Gesundheitsförderung entsteht durch die ausgewogene Verbindung von verhaltens- und verhältnisorientierten Maßnahmen.

## 2. Partizipation & Empowerment

Es bedarf einer aktiven Beteiligung des Schulpersonales. Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen ihre Gesundheitspotentiale stärken und zu selbstverantwortlichem Umgang mit ihrer Gesundheit befähigt werden.

## 3. Integration

Die Grundsätze von Gesundheitsförderung werden in die Schulphilosophie und in den Schulalltag eingebettet, um die Nachhaltigkeit zu gewährleisten.

## 4. Gesundheitsförderung als Führungsaufgabe

Führungsstil und Führungskultur der Schulleitung haben direkte Auswirkungen auf die subjektive Gesundheit der Lehrerinnen und Lehrer sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## 5. Kompetentes, internes Projektmanagement

Ein strukturiertes Vorgehen gemäß den einzelnen Prozessschritten ermöglicht dauerhafte und nachvollziehbare Prozesse und Ergebnisse.

## 6. Evaluation

Die Bewertung der Ergebnisse zeigt, inwieweit die definierten Ziele erreicht und Veränderungen bewirkt wurden.

## 7. Dokumentation & Öffentlichkeitsarbeit

Der Prozess wird ausreichend nachvollziehbar dokumentiert. Gewonnene Erfahrungen sind innerhalb und außerhalb der Schule nutzbar.



Als Unterstützung und Hilfestellung zur Initiierung und Umsetzung eines ganzheitlichen Prozesses in Richtung einer ressourcenorientierten Gesundheitsförderung dient das Handbuch „Gesundheitsförderung für Lehrerinnen und Lehrer“. Dieses kann bei den Ansprechpartnerinnen und -partnern der BVA bezogen werden.

Gesundheitsförderung  
für Lehrerinnen und Lehrer



# Kontaktdaten

## Hauptstelle

### Referat Gesundheitsförderung

Wien, Niederösterreich und Burgenland  
1080 Wien, Josefstädter Straße 80  
Tel: 050405-21708, 21712, 21714 und 21726  
Fax: 050405-21709  
gesundheitsfoerderung@bva.at

Weitere Informationen finden  
Sie auf unserer Homepage

[www.bva.at](http://www.bva.at)

**Rubrik: Gesundheitsförderung  
Öffentlicher Dienst**

## Landesstelle für Vorarlberg

6900 Bregenz, Montfortstraße 11  
Tel: 050405-29500 und 29022  
Fax: 050405-29900  
bregenz.gesundheitsfoerderung@bva.at

## Landesstelle für Salzburg

5020 Salzburg, Faberstraße 2A  
Tel: 050405-27540 und 27541  
Fax: 050405-27900  
salzburg.gesundheitsfoerderung@bva.at

## Landesstelle für Tirol

6010 Innsbruck, Meinhardstraße 1  
Tel: 050405-28500 und 28170  
Fax: 050405-28900  
innsbruck.gesundheitsfoerderung@bva.at

## Landesstelle für Oberösterreich

4010 Linz, Hessenplatz 5  
Tel: 050405-24112  
Fax: 050405-24900  
linz.gesundheitsfoerderung@bva.at

## Landesstelle für Kärnten

9020 Klagenfurt am Wörthersee,  
Siebenhügelstraße 1  
Tel: 050405-26721, 26722 und 26723  
Fax: 050405-26900  
klagenfurt.gesundheitsfoerderung@bva.at

## Landesstelle für Steiermark

8020 Graz, Grieskai 106  
Tel: 050405-25760  
Fax: 050405-25950  
graz.gesundheitsfoerderung@bva.at



Wir fördern Gesundheit!



### Impressum

Medieneigentümer (Verleger) und Herausgeber:

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter (BVA), Josefstädter Straße 80, 1080 Wien  
Tel: 050405-0, Fax: 050405-22900, E-Mail: [oea@bva.at](mailto:oea@bva.at), [www.bva.at](http://www.bva.at), DVR: 0024155

Für den Inhalt verantwortlich: Peter Fieber – Abt. Unfallverhütung und Öffentlichkeitsarbeit  
Konzept und Layout Publikation: Ing. Karina Supper – Abt. Unfallverhütung und Öffentlichkeitsarbeit  
Konzept und Layout Imagebild: Marion Carniel, Evelyn Liska

Text: Ref. Gesundheitsförderung

Auflage 9/2017, online-Version

Diese Publikation wurde mit größter Sorgfalt erarbeitet und geprüft, trotzdem kann es zu Druck- oder Satzfehlern kommen. Rechtsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.